

**II-3961 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 1980/J

1986-03-19

**A N F R A G E**

der Abgeordneten HAIGERMOSEK, PROBST  
an den Herrn Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie  
betreffend Formaldehyd in Holzspannplatten und Holzfaserplatten

1985 plädierte ein wissenschaftliches Expertengremium der Europäischen Gemeinschaft für die Einstufung von Formaldehyd in die Klasse der krebserzeugenden Stoffe. Selbst wenn es sich hierbei nur um eine Empfehlung an die zuständigen Gremien der Europäischen Gemeinschaft handelt, so ist unumstritten, daß es sich bei Formaldehyd zumindest um einen krebsverdächtigen Stoff handelt.

Formaldehyd findet u.a. Verwendung in im Handel erhältlichen Holzspannplatten und Holzfaserplatten. Da diese auch in bewohnten Innenräumen angebracht werden, kommt es zur Emission von gesundheitsschädlichem Formaldehyd in die Atemluft.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie die nachstehende

**A n f r a g e :**

Welche Maßnahmen streben Sie zum Schutz der Konsumenten vor möglichen gesundheitsschädigenden Auswirkungen durch in Holzfaserplatten und Holzspannplatten verwendetes Formaldehyd an?